

Jahresbericht 2023/2024

Am 26. 6. fand die GV 2023 mit dem üblichen Jahresrückblick auf das Jahr 2022/23 statt. Im laufenden Jahr 2023 traf sich der Vorstand insgesamt fünf Mal, davon noch zwei Mal mit Walter Bersorger.

Museumskonzept

Walter Bersorger und Thomas Binder haben Anfang 2023 das vom Vorstand eingereichte Museumskonzept weiterentwickelt.

Es wurde eine Museumsleitung für 30% bewilligt und auch gefunden.

Ab 1. 3. 24 hat Jasmin Gadola das Mandat übernommen. Zurzeit arbeitet sie sich noch ein und wird vom Vorstand gerne unterstützt.

Ausstellungen

Vom 1. 10. 23 bis 3. 3. 24 fand die Fotoausstellung **Gossau in Bild und Ton** unter dem Thema **Schülerinnen, Lehrer, Schulhäuser** statt. Es wurden alte Klassenfotos ausgestellt, ergänzt mit Lesungen und kurzen Filmen. Die Ausstellung war an den ersten Sonntagen des Monats offen und wurde rege besucht, unter anderem auch von Schulklassen

Vom 19. 2. bis 14. 5. 2023 fand die Ausstellung zu Ehren von **Arthur Stocker** statt.

Am 2. 3. 23 wurde Arthur Stockers neunter und letzter **Gossauer Film** in der Altrüti gezeigt und gleichzeitig wurde sein Buch **«Gelebt, erlebt und nie vergessen»** vorgestellt. Die Anlässe wurden ausserordentlich gut besucht.

Geplante Ausstellungen

- Bis zur aktuellen GV 2024 hat die Ausstellung vom 6. bis 21. April 24 von **Eva und Lisa Zollinger** und Enkel **Morris Eberhard** unter dem Titel **«Schwarz+Weiss+Wenig Farbe»** bereits stattgefunden.
- Zum 120. Geburtstag ist eine Ausstellung vom 2. 6. bis 14. 7. 2024 über **«Emil Muggli, Bauer und Maler vom Hundsuggen»**, geplant.

Diverses:

Die Arthur-Stocker-Filme werden gesamthaft digitalisiert. Mit diesen Filmen verfügt das Dürstelerhaus über eine weitere wertvolle Sammlung als Alleinstellungsmerkmal.

Es fanden verschiedene Führungen im Dürstelerhaus statt, z. B. für das **«zäme-go-laufe»** Gossau (11. 12. 2023) oder für Schulklassen. Auch wurden die Räume für Geburtstage oder Klassenzusammenkünfte gemietet.

Die Ottiker Bevölkerung wünscht sich im Westteil des Dürsterhausareals einen öffentlichen Spielplatz und hat dafür Unterschriften gesammelt. Der Spielplatz wurde von der Gemeinde bewilligt.

Aussichten:

Per Ende 2024 wird der Verein Dürstelerhaus aufgelöst. Der Weiterbetrieb des Dürstelerhauses ist mit der Leitung von Jasmin Gadola nun sichergestellt, aber es braucht auch freiwillige Mitarbeitende. Der Vorstand wünscht sich deshalb, dass möglichst viele Mitglieder und Interessierte sich anbieten, da und dort einen Einsatz zu leisten.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen.

Für den Vorstand

Karin Reinhardt-Wolf
Co-Präsidentin Verein Dürstelerhaus